

Dritter Tag

„Am heutigen Tag waren wir in Amsterdam.“

Der Koordinator Serv Vinders hat uns herzlich am Hauptbahnhof empfangen. Im Anschluss zeigte er uns einige schöne Ecken und Geschäfte. Unseren ersten Zwischenstopp machten wir in einem gemütlichen Café mit eigener Backstube. Dort gab es eine wunderbare Auswahl an Pralinen, Kuchen und anderen Leckereien.



Weiter ging es in einen großen, typischen Käseshop wo wir Einkäufe machen konnten. Danach führte er uns zum Tulpenmarkt auf dem es eine riesige Auswahl von sehr schönen Blumen- und Blumenzwiebeln zu bestaunen gab.

Anschließend gingen wir zur ältesten Kita von Amsterdam, die sich mitten im Rotlichtviertel befindet. Zum Lunch gingen wir in eine sehr moderne, große Bibliothek, in der auch wunderbares Essen angeboten wird.

Während einige Kolleg*innen den Rest des Tages nutzen, um trotz des schlechten Wetters weiter die schöne Stadt Amsterdam zu erkunden, besuchte ein kleiner Teil von uns mit Serv Vinders einen Kinderopvang in der Nähe von Amsterdam. Diese besondere Betreuungseinrichtung für Kinder im Alter von drei bis zwölf Jahren kooperiert mit einem landwirtschaftlichen Betrieb. Die Kinder haben die Möglichkeit, sich an den alltäglichen Aufgaben eines Bauern zu beteiligen, z. B. Kühe zu melken, Tiere zu füttern, Schafe zusammen zu treiben sowie die Tiere von Geburt bis zur Schlachtung zu begleiten. Dies ist ein toller Ort für Kinder und war ein spontaner Programmpunkt.



Marie, Jenny, Miriam, Janett, Sophie, Maria und Lisa“

